

Facettenreiches Jazz-Wochenende

Das Kulturforum lud bereits zum neunten Mal nach Breitenwang

Es waren zwei Festtage, die vom Kulturforum Breitenwang zum neunten Mal für Jazzfreunde organisiert wurden. Leider verloren sich besonders am ersten Tag die Zuhörer im großen Tauernsaal, aber die bekamen feinsten Jazz in vielen Variationen zu Gehör. Facettenreich brachten die Protagonisten der beiden Abende die verschiedenen Stilrichtungen des Jazz in vielen Variationen zu Gehör.

Von Uwe Claus

Man nehme fünf Herren im fortgeschrittenen Alter, gebe ihnen Saxophon, Klarinette, Schlagzeug, Flügelhorn, einen Bass und ein Piano und sie zelebrieren als Quintett „Südlich von Helsinki“ Jazz in feinsten Manier! So auch beim „9th weekend for Jazz“ im Veranstaltungszentrum Breitenwang. Jeder für sich ein Solist, verstanden es Fritz Schweiger, Tiny Schmauch, Stefan Sigg, Andreas Kopeinig und als Stargast Harald Rüschenbaum im Handumdrehen, das Publikum für sich und ihre Eigenkompositionen zu gewinnen. Titel wie „Made in Austria“, „Du sollst nicht Trübsal blasen“ oder „Der Tempel des Herkules“ zeigten die ganze Bandbreite dieses Quintetts.

Nach diesen „Local Heroes“, wie

sie Martin Gasselsberger nannte, war es ihm und seinen beiden Partnern, Roland Kramer (Bass) und Gerald Endstrasser (Drums), „exklusiv“ vorbehalten, von Anfang an – zusammen mit der faszinierenden Sängerin Petra Linecker – einen Auftritt der Sonderklasse auf die Bühne zu bringen. Im Duo, im Trio oder im Quartett – es war ein Ohrenschaus. Petra Linecker, mal mit schmeichelnder Stimme, mal sinnlich und „verführerisch“, war ein Synonym für Schönheit, Ruhe und Gelassenheit. Begleitet wurde sie dabei behutsam und aufmerksam vom Pianisten Martin Gasselsberger und seinen Mannen.

Am Samstag eröffnete die „Young Dixieland Band“ der Landesmusikschule Reutte den Abend. Unter der Leitung von Andrei Ene servierten sie einen frischen und temporeichen



Die „Young Dixieland Band“ bei ihrem frischen Auftritt.

RS-Fotos: Claus

Auftritt. Wie vor zwei Jahren begeisterte die Band um die „Bubreg-Brüder“ mit vielen gängigen Titeln vom „Tiger Rag“ über „Down by the Riverside“ bis hin zum „Black Bottom Song“.

Den „Schlussakkord“ setzte das „Stefan Costa Trio“ mit Andy Mayerl (Bass) und Wolfgang Rainer (Schlagzeug) – zusammen mit Sängerin Alexandra „Aja“ Eberle-Zaschg. Ein beeindruckendes Quartett, das einige seiner Darbietungen, nach den Worten von Costa, mit einem Augenzwinkern Prominenten wie Donald Trump, Hillary Clinton und „Mörtel“ Lugner widmete. Ajas kristallklarer wie gefühlvoller Soul-Gesang beeindruckte das Publikum und fein abgestimmt mit dem Trio war der Auftritt des Quartetts beeindruckend.



Petra Linecker, schmeichelnd, sinnlich und verführerisch zugleich.

FMZ KINO

TOP 12

Vom 18.31.30.22.11

		18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00
Bad Moms	Ab 12/101 min	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00
Bauer unser	Ab 6/92 min	18:00	20:15	18:00	20:15	18:00	20:15
Doctor Strange	Ab 10/130 min	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15
Findet Dorie	Ab 6/100 min	14:10	14:10	14:10	14:10	14:10	14:10
Jack Reacher Kein Weg zurück	Ab 14/118 min	18:15	18:15	18:15	18:15	18:15	18:15
Kubo Der tapfere Samurai	Ab 6/91 min	14:00	14:00	14:00	14:00	14:00	14:00
Pellegrin und Indus Das schönste Weihnachtsüberhaupt	Ab 6/82 min	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00
Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind	Ab 8/133 min	14:20	14:20	14:20	14:20	14:20	14:20
Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind 3D	Ab 8/133 min	14:45	14:45	14:45	14:45	14:45	14:45
Störche Abermals im Anflug	Ab 6/88 min	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00
Tint: Violettas Zukunft	Ab 6/99 min	14:10	14:10	14:10	14:10	14:10	14:10
Trolls	Ab 8/92 min	14:00	14:00	14:00	14:00	14:00	14:00
Willkommen bei den Hartmanns	Ab 8/111 min	18:15	18:15	18:15	18:15	18:15	18:15

UNSER ANGEBOT FÜR ALLE KINDER BIS 12 JAHRE

2D - € 6,50 / 3D - € 8,50

Das komplette Kinoprogramm SPARKASSE

